Zeitschrift: Comtec: Informations- und Telekommunikationstechnologie =

information and telecommunication technology

Herausgeber: Swisscom Band: 76 (1998)

Heft: 2

Vorwort: Die Arbeitswelt in der Informationsgesellschaft

Autor: Gysling, Hannes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Arbeitswelt in der Informationsgesellschaft

ie Informationstechnik hat für die wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklung moderner Industrienationen eine Schlüsselrolle. Sie prägt wie keine andere technische Entwicklung unser Zeitalter und ist zum wesentlichen dynamischen Faktor der modernen Industriegesellschaft geworden. Die Informationstechnik eröffnet Chancen für den technischen Fortschritt, sie trägt dazu bei, die ökologischen und die sozialen Lebensbedingungen der Menschen zu verbessern. Zugleich ist sie ein wichtiger Faktor für die Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft.

ie überragende Bedeutung der Informationstechnik beruht darauf, dass sie zu günstigen Bedingungen Werkzeuge für die Unterstützung intelligenten Handelns und Verhaltens bereitstellt. Damit wird eine wesentliche menschliche Fähigkeit verstärkt, Information nicht nur aufzunehmen, zu speichern und zu reflektieren, sondern aktiv zur Gestaltung materieller und immaterieller Güter einzusetzen. Die Systeme, Einrichtungen und Methoden der Informationstechnik haben so die Funktion allgemeiner Leistungsverstärker gewonnen und stellen zunehmend das gemeinsame technische Nervensystem von Wirtschaft und Staat. Letztlich verändert die Informationstechnik die Gestaltung von Arbeit und Freizeit, die Form der öffentlichen Kommunikation und Kontrolle, das Zusammenleben der Menschen, die Entwicklung des einzelnen und der Gesellschaft, die Formen zwischenmenschlichen Austauschs und reicht bis zur Weiterentwicklung der Kultur. In allen diesen Bereichen sind durch Informationstechnik und ihre Anwendungen nachhaltige Auswirkungen eingetreten und weiter zu erwarten.

ie strategische Bedeutung der Informationstechnik liegt darin, dass sie in grosser Breite Querschnittwirkungen für viele andere Bereiche der Wirtschaft, insbesondere auch für kleine und mittlere Unternehmen, zeitigt. Von ihr gehen wichtige Impulse für strukturelle Veränderungen in

der gesamten Wirtschaft aus. So beeinflusst die Informationstechnik einen um den Faktor sieben bis acht grösseren Bereich der exportstarken Investitionsgüterindustrien entscheidend, das heisst, auf 1 Franken Umsatz in der informationstechnischen Industrie kommen 7 bis 8 Franken beeinflusster Umsatz.

in bemerkenswertes Schlaglicht auf die Bedeutung der Informationstechnik wirft eine Analyse des US-Handelsministeriums über die Wettbewerbssituation der USA gegenüber Japan und Europa bei den aussichtsreichsten Zukunftstechnologien. Dabei sind von den zwölf genannten Zukunftstechnologien nicht weniger als acht dem Bereich Informationstechnik zuzuordnen.

ie Bedeutung der Informationstechnik geht weit über ihre wirtschaftliche Schlüsselrolle hinaus. Kaum eine andere technische Entwicklung führt zu derart tiefgreifenden strukturellen Veränderungen in allen Lebensbereichen. Die Informationstechnik schafft, verändert und ersetzt Arbeitsplätze. Sie bewirkt eine neue Art der Verflechtung sozialer und technischer Infrastrukturen. Ihre Auswirkungen beeinflussen gleichermassen Arbeitswelt und Privatleben.

Ane wey

Hannes Gysling